

INFO AKTUELL *Pressemitteilung*



CoVid19-Pandemie

Aktuelle Regelungen in den Einrichtungen
der Alexianer Krefeld GmbH und der Alexianer Tönisvorst GmbH

Anlässlich des derzeitigen Fortschreitens der Coronavirus-Pandemie, der aktuellen Fälle in Krefeld und der Vorgaben auf Basis der Ministerpräsidentenkonferenz vom Donnerstag hat sich die Betriebsleitung des Krankenhauses Maria-Hilf Krefeld entschlossen, die bestehenden und regelmäßig angepassten Regelungen noch einmal zu verschärfen.

Per heutigem Stand gelten bis auf Weiteres folgende Regelungen:

Besuchsregelungen

In den Krankenhäusern sowie den Rehabilitationseinrichtungen in Krefeld und Tönisvorst gilt ab sofort auf den Stationen Besuchsverbot. Ausnahmen von dieser Regelung müssen mit dem Stationspersonal besprochen werden. Das gilt auch für den Krankenhausbesuchsdienst der Blauen Damen. Die Cafeterien stehen nur für Mitarbeitende zur Verfügung.

Intensivmedizinische Kapazitäten

Das Krankenhaus Maria-Hilf Krefeld stellt nach Maßgabe der Bezirksregierung auch für Patienten aus anderen Regionen nach Bedarf und gemäß der täglich zu überprüfenden eigenen Ressourcen zusätzliche intensivmedizinische beziehungsweise beatmungsmedizinische Kapazitäten zur Verfügung.

Das Krankenhaus Maria-Hilf Tönisvorst nimmt aufgrund fehlender Intensivmedizin keine infizierten Patienten auf. Verdachtsfälle bei Patienten im Tönisvorster Krankenhaus müssen zur Abklärung in das Krankenhaus Maria-Hilf Krefeld verlegt werden.

Presseinformation
13.03.2020
3.737 Zeichen

Alexianer Krefeld GmbH

Kontakt:
Frank Jezierski
Leiter Abteilung für
Unternehmenskommunikation
Pressereferent
Dießemer Bruch 81
47805 Krefeld

f.jezierski@alexianer.de

T (0 21 51) 3 34 – 51 02
F (0 21 51) 3 34 – 55 51 02

Freie Kapazitäten schaffen

Ab Montag werden im Krefelder Krankenhaus planbare Operationen aufgeschoben, soweit die medizinische Indikation dem nicht entgegen steht. Sämtliche Notfallbehandlungen sind davon selbstverständlich unberührt. In Tönisvorst läuft das OP-Programm zunächst unbeeinträchtigt weiter. Der Unterrichtsbetrieb in der Alexianer Akademie für Pflege wird eingestellt. Die Auszubildenden gehen in den Praxiseinsatz auf die Stationen.

Seniorenhäuser

In den Seniorenhäusern in St. Tönis und Vorst werden die Empfehlungen der WTG Aufsicht des Kreises Viersen (ehemals „Heimaufsicht“) und des RKI vollständig umgesetzt. Besuche von Angehörigen sind möglich. Die Angehörigen wurden und werden durch persönliche Instruktion, Infoblätter und Aushänge umfänglich über die notwendigen Hygienemaßnahmen informiert. Besuche dürfen nicht stattfinden, wenn die Angehörigen Erkältungssymptome aufweisen.

Nach derzeitigem Kenntnisstand im Austausch mit der WTG Aufsicht ist allerdings kurzfristig mit weiteren wesentlichen Einschränkungen zu rechnen. Schon jetzt weist deshalb die Leitung der Seniorenhilfe darauf hin, auf Besuche der Bewohner gänzlich zu verzichten und die telefonische Kontaktmöglichkeit zu wählen.

Ambulanzen

Der Ambulanz-/Sprechstundenbetrieb läuft bis auf Weiteres normal weiter. Hier gilt jedoch auch: Bei Erkältungssymptomen, insbesondere Husten und Fieber, muss nach Möglichkeit der Termin verschoben werden. Die Patienten sollen dazu unbedingt telefonisch Kontakt aufnehmen.

Veranstaltungen

Sämtliche Fortbildungsveranstaltungen, Patienteninformationsveranstaltungen, Tagungen sowie KreVital-Gesundheits- und Rehakurse der kommenden Wochen sind abgesagt beziehungsweise werden nicht stattfinden.

Folgen geschlossener Kitas und Schulen

Des weiteren beschäftigt sich das Team „BerufundFamilie“ mit den Möglichkeiten, die Mitarbeitenden bei Alternativen der Kinderbetreuung zu unterstützen, wenn Kitas und Schulen geschlossen sind.

Auch unter den über 2.000 Mitarbeitenden der Alexianer gibt es Betroffene

Aktuell sind drei Mitarbeitende des Krankenhauses Maria-Hilf in Krefeld mit dem neuartigen Coronavirus infiziert. Sie befinden sich in häuslicher Isolation. Die Kontaktpersonen konnten eingegrenzt werden. Alle Maßnahmen hierzu wurden engmaschig mit dem Gesundheitsamt besprochen und umgesetzt.

Die Alexianer Krefeld GmbH ist ein Gesundheitsunternehmen mit 2.000 Mitarbeitern, das folgende Geschäftsfelder betreibt:

- Krankenhaus Maria-Hilf Krefeld (Krankenhausbereich Somatik und Psychiatrie) und Tönisvorst
- Rehabilitationszentren
- Alexianer-Wohnverbund Krefeld (für Menschen mit geistigen und psychischen Behinderungen)
- Seniorenhäuser St. Tönis und Vorst
- Alexianer-Tagespflege (für Menschen mit Demenz)
- Ambulanter Pflegedienst St. Augustin (häusliche Grund- und Behandlungspflege, psychiatrische Pflege)
- KreVital – Institut für Gesundheitsförderung
- Krankenpflegeschule am Krankenhaus Maria-Hilf

Näheres erfahren Sie unter www.alexianer-krefeld.de

Die Alexianer sind ein Unternehmen der Gesundheits- und Sozialwirtschaft, in dem bundesweit rund 15.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt sind. Mit 800-jähriger Tradition betreiben die Alexianer Krankenhäuser, Einrichtungen der Senioren-, Eingliederungs- und Jugendhilfe, Gesundheitsförderungs- und Rehabilitationseinrichtungen, ambulante Versorgungs- und Pflegeeinrichtungen sowie Werkstätten für behinderte Menschen und Integrationsfirmen. Träger der Unternehmensgruppe ist die Stiftung der Alexianerbrüder.